

Protokoll

Öffentliche Sitzung Ortsbeirat Harle 11.04.2019

Ort: DGH Harle

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesende Mitglieder Ortsbeirat: Peter Schlombs
Jörg Nöding
Marcel Duve
Mark Roßbach
Jens Walkenhorst

Anwesende Gäste: 7 Bürger aus Harle

Schriftführer: Marcel Duve

Peter Schlombs eröffnet um 19:10 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Harler Bürger. Im Anschluss stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest und gibt die Tagesordnung bekannt. Fragen oder Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es nicht.

Im TOP 2 erfolgt der Bericht des Ortsvorstehers. Zuerst berichtet er aus der Gemeinde.

- Es ist geplant, den Zugang zum Bahnhof von der Homberger Straße aus zu überdachen und dort auch Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen. Die Kosten dafür trägt komplett die Gemeinde, da dieser Zugang nur auf Wunsch der Gemeinde erhalten geblieben ist. Die Deutsche Bahn AG wollte ihn ursprünglich wegfallen lassen. Diese Maßnahme mit eingerechnet hat sich die Gemeinde mit rund 570.000€ an dem Umbau des Bahnhofs beteiligt.
- Der neue Kindergarten in Wabern wird bereits gut angenommen, die offizielle Einweihung mit Feierstunde soll am 15. Juni stattfinden.
- Die Planungen zum Bau eines Ärztehauses in Wabern nehmen Formen an. Es soll 2020 fertig sein und neben dem neuen Altenheim entstehen.
- Seit dem 01.04. wird das „Gemeindeblättchen“ kostenlos an alle Haushalte verteilt. Auch die Optik wurde aufgewertet, so ist es jetzt durchgängig bunt gedruckt. Wer es zukünftig nicht erhalten möchte oder eine digitale Ausgabe bevorzugt, möge sich bitte an den Linus Wittich Verlag in Fritzlar wenden. Dieser sucht auch noch einen oder zwei Zusteller in Harle, die es verteilen. Es handelt sich um einen Minijob, bei dem man ca. 130€ im Monat verdienen kann. Da das Blättchen jetzt kostenlos ist, entfällt das Einkassieren der Abogebühr, was in der Vergangenheit mehrfach Zusteller vergrault hatte. Interessenten wenden sich für weitere Informationen bitte ebenfalls an den Verlag oder an den Ortsbeirat.
- Die Hundesteuer in Wabern wird ab dem zweiten Hund erhöht.
- Um mehr Bauplätze auch auf den Ortsteilen anbieten zu können, sind alle Ortsbeiräte, aber auch alle Bürger aufgefordert, brachliegende Flächen bzw. in Frage kommende Grundstücke der Gemeinde zu melden.
- Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, wird es auch im Schwalm-Eder-Kreis und damit auch in der Gemeinde Wabern bald eine Biotonne geben. Voraussichtlich 2020 soll es losgehen. Ob es auch eine gelbe Tonne geben wird, die die gelben Säcke ersetzt, steht noch nicht fest.
- Danach berichtet Peter Schlombs vom Obstbaumschnitt im Februar und verschiedenen anderen Tätigkeiten des Ortsbeirates, u.a. eine Aufnahme der

beschädigten/unleserlichen Straßenschilder, Inbetriebnahme des Wasserfalles und Erstellung eines Obstbaumkatasters.

Im TOP 3 wird die Mittelzuweisung der Gemeinde für das Jahr 2019 besprochen. Einige Maßnahmen konnten bereits umgesetzt werden, manches wurde aber auch, teilweise zum wiederholten Male, abgelehnt. Auf Unverständnis traf u.a. die Entscheidung, die Pflastersteine in der Gensunger Straße bei den Häusern 22 bis 26 nicht durch Asphalt zu ersetzen. Die Zuweisung ist für alle Interessierten auf <http://www.harle-hessen.de> im Bereich „Ortsbeirat“ einsehbar.

Ein Grundstücksverkauf ist Thema in TOP 4. Für einen schmalen Geländestreifen (Flurstück 86), der einen Weg vom „Mühlenweg“ zum „Am Goldacker“ führt, gibt es einen Kaufinteressenten in Form eines Anliegers. Die Gemeinde hat dem Ortsbeirat die Entscheidung übertragen. Nachdem im Vorfeld bereits alle betroffenen Anlieger angehört wurden, kam es nach kurzer Diskussion zur Abstimmung. Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig für den Verkauf des Flurstückes aus.

Anstehende Termine gibt es in TOP 5.

- Die Kirschbaumversteigerung findet entweder am 15.06. oder am 29.06.19 statt, die Entscheidung über den endgültigen Termin erfolgt im Mai.
- Die nächste öffentliche Ortsbeiratssitzung ist geplant für den 25.06.19 um 19 Uhr.
- Am 20.04.19 ist das traditionelle Osterfeuer geplant (*Hinweis: Bei Erstellung der Protokollabschrift war es bereits abgesagt*). Hierbei wird ein Problem thematisiert: Das Brennmaterial, was bereits auf dem Küllberg angehäuft wurde, hat wenig mit einem Osterfeuer, sondern mehr mit einer illegalen Müllentsorgung zu tun. Ein nicht anwesender Bürger hat bereits im Vorfeld angekündigt, bei Abbrennen dieses Unrates Anzeige zu erstatten. Von einer weiteren Person wurde eine solche Bereitschaft während der Sitzung signalisiert. Der Ortsbeirat wird mit dem Kulturverein Kontakt aufnehmen und diesen auffordern, das Feuer in dieser Form nicht zu entzünden. Sollte sich keine Einigung ergeben, wird man das Feuer durch die Gemeinde untersagen lassen.
- Das Jubiläum des FTSV findet vom 19.-23.06.19 statt.
- Die Kirmes läuft vom 30.08.-01.09.19.
- Weitere Vorhaben sind eine Beleuchtung für den Schloßkonder, eine Sanierung der Bushäuschen, was allerdings in Händen der Gemeinde liegt und ein neues Konzept für den Dorfplatz. Hier sind alle Bürger aufgerufen, sich mit Ideen und Vorschlägen an den Ortsbeirat zu wenden.

Anträge und Anfragen gibt es unter TOP 6.

- Die Bäume im Bereich Ecke Turmstraße/Glockengasse müssen zurückgeschnitten werden.
- Es gibt eine Absenkung im Bürgersteig im Flurweg.
- Die Aufstellfläche der Glascontainer am Ende des Heisterwegs ist in schlechtem Zustand. Hier hat die Gemeinde bereits Abhilfe zugesagt.

Der Punkt „Verschiedenes“ findet sich unter TOP 7.

- Es wird eine Örtlichkeit gesucht, wo man in Harle einen Jugendraum einrichten kann. Als Mieter würde die Gemeinde fungieren. Wer eine geeignete Örtlichkeit anbieten kann, möge sich beim Ortsbeirat melden.
- Der Seniorenbeirat in Wabern muss neu gewählt werden. Harle stellt einen Vertreter und zusätzlich einen Stellvertreter. Zum ersten Mal können auch Personen unter 60

Jahren als Vertreter gewählt werden, und zwar ab dem Alter von 55 Jahren. Am 02. Mai wird es hierzu eine Versammlung im DGH geben. Interessenten mögen sich bei der Gemeinde oder beim Ortsbeirat melden.

- Die Kulturwoche in Wabern findet vom 25.10.-03.11.19 statt.
- Ein Hydrant im Saalweg hat sich abgesenkt.
- Die mangelnde Sauberkeit im Dorf wird bemängelt, hier verweist Peter Schlombs auf die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde und fordert dazu auf, bei Mängeln selbst tätig zu werden und Verursacher anzusprechen. Ebenfalls kommt zur Sprache, dass an manchen Stellen, u.a. in der Obergasse, immer wieder Autos abgestellt werden auf Flächen, an denen gemäß STVO Parkverbot herrscht. Die Straßendurchfahrt wird hierdurch eingeschränkt.

Peter Schlombs dankt allen für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.